



Jan-Bernd Röllmann (links) ist erneut Vorsitzender des Marburger AFK – er löst Thomas Janssen an der Spitze des Arbeitskreises ab.

FOTO: ANDREAS SCHMIDT

Jan-Bernd Röllmann macht's erneut

AFK-Mitglieder wählen den Stadtmarketing-Chef zu ihrem Vorsitzenden

VON ANDREAS SCHMIDT

MARBURG. Führungswechsel beim Marburger Arbeitskreis für Kommunal- und Wirtschaftsfragen (AFK): Nach neun Jahren hat sich der Vorsitzende Thomas Janssen nicht erneut zur Wahl für das Amt gestellt, bleibt dem Vorstand aber als Mitglied erhalten.

Sein Nachfolger wird Jan-Bernd Röllmann – der war damals bereits Vorsitzender, als Janssen das Amt übernahm.

Vergangenes Jahr habe es „einige Mitgliederbewegungen“ gegeben, wie Janssen in seinem letzten Jahresrückblick erläuterte. „Es gab leider einen Austritt mit der Prospect GmbH. Aber im gleichen Zeitraum sind auch neue Unternehmen zu uns gekommen“, so Janssen – nämlich die Transmit GmbH und Flashlight Veranstaltungs-

technik, der AFK habe also derzeit 79 Mitglieder. „Im März vergangenen Jahres wurde uns vor Augen geführt, wie radikal ein winziges Virus alle Überlegungen und Planungen von jetzt auf gleich zu pulverisieren vermag“ – sinnbildlich für das, „was uns allen in den vergangenen 13 Monaten widerfahren ist“, resümierte Janssen.

Da klar war, dass es keine Veranstaltungen geben werde, hatte der AFK die Mitgliedsbeiträge für das vergangene Jahr ausgesetzt. Zwei Veranstaltungen gab es dennoch: Live gestreamte Podiumsdiskussionen zur OB-Wahl und der Stichwahl. „Das Format war für uns neu, hat sich aber durchaus als geeignet erwiesen“, resümierte Janssen.

Bei den anstehenden Vorstandswahlen traten auch Rolf Witezek nach 14 Jahren im

Vorstand und Christopher Althaus nach sechs Jahren in dem Gremium nicht mehr an. Der bisherige Vorsitzende Thomas Janssen rückt quasi für Althaus von der Vereinsspitze ins „zweite Glied“ zurück – und als Nachfolger von Rolf Witezek kandidierte Michael Müller: Der 48-Jährige arbeitet seit 30 Jahren für die Volksbank Mittelhessen. Er lebt mit seiner Familie in Oberaspe – und fühlt sich „dem Kernanliegen des Netzwerks zwischen der Wirtschaft, den Verbänden und den Kommunen“ verpflichtet. Müller wurde, wie auch die übrigen Vorstandsmitglieder, einstimmig ohne Enthaltungen gewählt.

Der Vorstand besteht nun neben dem neuen Vorsitzenden Jan-Bernd Röllmann aus Angelika Jähn, Dr. Frank Reinhardt, Andreas Bartsch, Thomas Janssen und neu Michael Müller.